



Marc Schemmel

Newsletter 04/2022

{ANSPRACHE[std:Sehr geehrte Damen und Herren]},

täglich erreichen uns neue schreckliche Bilder aus der Ukraine. Ermordete Zivilistinnen und Zivilisten, andauernde massive russische Angriffe und eine katastrophale humanitäre Lage in vielen ukrainischen Städten.

Neben wirksamen Sanktionspaketen gegen Russland gilt es weiter, zusammen mit den Partnern in EU und NATO die Ukraine finanziell und militärisch umfangreich zu unterstützen. Gleichzeitig wird eine Menge getan, um ukrainischen Geflüchteten bei uns zu helfen. Über 17.000 Menschen sind bislang in Hamburg angekommen. Neben einer schnellen und guten Unterbringung ist es wichtig, dass diese Menschen bei uns auch eine Perspektive erhalten. Dazu gehören Sprachkurse, Arbeitsmöglichkeiten sowie die Integration der Kinder in Schulen und Kitas.

Im Austausch mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Flüchtlingsunterkunft an der Niendorfer Schmiedekoppel und mit unseren Unterstützerinitiativen habe ich mich über die aktuelle Situation der Geflüchteten, deren größte Bedarfe und erforderliche Maßnahmen ausgetauscht.

Die Corona-Lage tritt angesichts des Ukraine-Krieges in der Berichterstattung etwas in den Hintergrund, aber die Pandemie ist nicht vorbei. Die täglichen Infektionszahlen sind nach wie vor hoch, die Lage im Gesundheitswesen muss weiterhin genau beobachtet werden und auch die Auswirkungen der Krankheitsbilder „Long Covid“ und „Post Covid“, die vor allem auch junge Menschen betreffen kann.

Ein Blick auf den Hamburger Sport: Neben den sehr gut angenommenen Active-City-Gutscheinen für unsere Sportvereine wollen wir nun mit zusätzlichen 500.000 Euro dem überproportionalen Mitgliederschwund von Mädchen und Frauen infolge der Corona-Pandemie entgegenwirken. Auch die Schwimmlernoffensive, für die wir eine Million Euro zusätzlich bereitgestellt haben, ist gut angelaufen und wir sind mit allen Akteuren im Austausch, um dieses wichtige Thema weiter voranzutreiben.

Ein Vorzeigeprojekt des Sports ist das neue ETV-Sportzentrum am Lokstedter Steindamm, das ich zusammen mit unserem Bundestagsabgeordneten Niels Annen besucht habe und das wir auch aus der Bürgerschaft umfangreich fördern konnten.

In den letzten Wochen gab es auch einige Momente des Innehaltens und Gedenkens. Gestern haben wir in Schnelsen-Burgwedel der 20 Kinder gedacht, die in der Nacht vom 20. auf den 21. April 1945 in der Schule am Bullenhuser Damm von den Nazis grausam ermordet wurden.

In Schnelsen habe ich zudem die neuen Gebietsentwickler besucht, die mit breiter Beteiligung der Bevölkerung bis zum Herbst das Konzept zur Aufwertung von Frohmestraße und Burgwedel erarbeiten sollen. Ein erster Info-Abend im Freizeitzentrum fand schon letzte Woche statt; weitere öffentliche Veranstaltungen werden folgen.

Schon seit längerer Zeit setzten wir uns für die Modernisierung des Busbahnhofes Niendorf-Markt ein. Der Senat hat nun auf eine Anfrage von mir geantwortet, dass konkrete Planungen für Umbauten und Erneuerungen an der Busanlage im nächsten Jahr vorgelegt werden sollen.

Großartigen Einsatz konnten wir erneut im Rahmen der jährlichen Aktion „Hamburg räumt auf“ in unseren Stadtteilen erleben, wo viele Initiativen, Bürgerinnen und Bürger mit angepackt haben – auch wir waren in Lokstedt, Niendorf und Schnelsen wieder mit dabei.

Dazu und zu anderen Themen finden Sie in diesem Newsletter ausführliche Berichte.

Zum Schluss noch Terminhinweise:

- Bürger-Dialog auf dem Tibarg, Samstag 7. Mai, 10 - 12 Uhr
- Sprechstunde, Donnerstag, 12. Mai, 16 - 18 Uhr, Anmeldung unter 040 – 550 046 40
- Politische Radtour, Samstag 21. Mai, ab 14 Uhr, Treffpunkt Kirche Niendorf Markt

Am 26. April findet zudem die öffentliche Plandiskussion zur neuen Campus-Schule Schnelsen (19 Uhr, Freizeitzentrum Schnelsen) statt. Am 19. Mai (8.30-12 Uhr) kommen Finanzsenator Andreas Dressel und sein Team auf den Tibarg, um über die neue Grundsteuer zu informieren.

Viel Spaß beim Lesen - Rückmeldungen und Anregungen zu meiner Arbeit sind wie immer willkommen.

Weiterhin alles Gute!

Herzlichst

Marc Schemmel

Aus Bürgerschaft und Wahlkreis:



Niemals vergessen: Die Kinder vom Bullenhusser Damm

Niemals vergessen: Mania Altmann (7 Jahre alt), Lelka Birnbaum (12), Sergio de Simone (7), Surcis Goldinger (10-12), Riwka Herszberg (6), Alexander Hornemann (8), Eduard Hornemann (12), Marek James (6), Walter Jungleib (12), Lea Klygermann (7), Georges-André Kohn (12), Bluma Mekler (10 oder 11), Jacqueline Morgenstern (12), Eduard Reichenbaum (10), Marek Steinbaum (7), H. Wassermann (7... [Weiter »](#))

Mit der SPD in Aktion: Oster-Infostand und Austausch zur örtlichen Flüchtlingsarbeit

Bei unserer monatlichen Mitgliederversammlung von der SPD Niendorf konnten wir im April Nina Schrader vom Verein „Wir für Niendorf“ begrüßen. Nina Schrader ist eine der kirchlichen Hauptkoordinatorinnen der Niendorfer Flüchtlingsarbeit und mit ihr konnten wir über die aktuelle Situation der Geflüchteten in Hamburg und in den örtlichen Unterkünften sprechen, über die größten Bedarfe und die... [Weiter »](#)

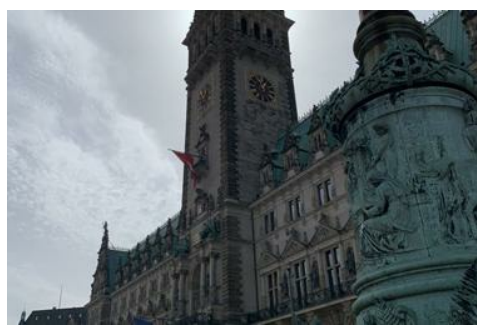


Sanierung des Busbahnhofes Niendorf Markt – wann geht es los?

Seit längerer Zeit gibt es Überlegungen, den in die Jahre gekommenen Busbahnhof Niendorf Markt zu modernisieren. Auf eine Schriftliche Kleine Anfrage von mir hat sich der Senat nun zu den weiteren Perspektiven geäußert. Vorgesehen seien Umbauten und Erneuerungen an der Busanlage Niendorf Markt, insbesondere solle das Dach durch einen Neubau ersetzt werden. Konkrete Planungen sollen... [Weiter »](#)

Aktuelles aus der Bürgerschaft: Energiewende, Runder Tisch gegen Stromsperrern, Obdachlosenhilfe, Ausbau S-Bahnnetz, Fahrradmitnahme im HVV

In der heutigen Sitzung hat die Bürgerschaft auf Anmeldung unserer Fraktion die Herausforderungen der städtischen Energiepolitik debattiert. Durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine ist noch einmal sehr deutlich geworden, dass wir einseitige fossile Abhängigkeiten lösen und gleichzeitig den Ausbau der erneuerbaren Energien vorantreiben müssen. Nur mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien können wir Souveränität... [Weiter »](#)



Campus-Schule Schnelsen – Öffentliche Plandiskussion am 26. April

In Schnelsen soll südlich des Ellerbeker Wegs und westlich der Holsteiner Chaussee eine neue Campus-Schule mit perspektivisch sieben Zügen, Schulhof, Sporthallen und Außensportflächen entstehen. Durch den Bebauungsplan Schnelsen 97 sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau des Schulneubaus geschaffen werden. Die öffentliche Plandiskussion zu dem Vorhaben findet am Dienstag, den 26. April 2022, um 19:30... [Weiter »](#)

Mitgliederkampagne: 500.000 Euro für mehr Mädchen und Frauen im Sport

Um den Anteil von Mädchen und Frauen im Sport zu erhöhen, soll die Stadt gemeinsam mit dem Hamburger Sportbund gezielt Maßnahmen entwickeln, um mehr weibliche Mitglieder für die Sportvereine zu gewinnen. Das sieht unser Antrag vor, der in der kommenden Bürgerschaft debattiert wird. Das Projekt soll dem überproportionalen Mitgliederschwund von Mädchen und Frauen infolge der... [Weiter »](#)



Stadtreinigung Hamburg übernimmt Reinigung von Straßenschildern

Seit 14 Jahren führe ich mit der SPD Niendorf und freiwilligen Helferinnen und Helfern in Niendorf und Umgebung jährliche Schilderputzaktionen durch. All die Jahre haben wir das Thema auch immer wieder in die politischen Ebenen reingetragen und uns dafür engagiert, dass sich das Erscheinungsbild des Schilderwaldes verbessert. Nun ist entschieden worden, dass die Stadtreinigung Hamburg... [Weiter »](#)

Sportministerkonferenz in Hamburg verabschiedet „Hamburger Erklärung“

Hamburg hatte gestern und heute zur außerordentlichen Sportministerkonferenz (SMK) eingeladen, an der mit Nancy Faeser auch die für Sport zuständige Bundesinnenministerin teilnahm. Neben den Sportministerinnen und Sportministern bzw. ihren Staatssekretären/-innen der Bundesländer waren auch DOSB-Präsident Thomas Weikert und DFB-Präsident Bernd Neuendorf bei der Konferenz im Hotel Le Méridien mit dabei. Bei der Abendveranstaltung hielt neben... [Weiter »](#)

RISE Schnelsen: Gebietsentwickler nehmen Arbeit auf – erster Infoabend am 13. April

Heute habe ich die beiden neuen Gebietsentwickler in Schnelsen besucht: Seit dem 1. März sind Simon Kropshofer und seine Kollegin Lena FASTER dort für die Umsetzung des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) tätig. Zurzeit sind sie noch im Freizeitzentrum Schnelsen untergebracht, wo sie momentan zweimal die Woche, dienstags und freitags, von 10 bis um 13 Uhr... [Weiter »](#)



Spitzensport in Hamburg: Basketball-Supercup als „Mini-EM“

Vom 19. und 20. August findet in diesem Jahr der Basketball-Supercup wieder in der Barclays-Arena statt. Mit dabei sind einige NBA-Stars aus dem deutschen Team und den drei weiteren teilnehmenden Nationen. Hamburg ist damit zum sechsten Mal Gastgeber des hochklassigen Turniers. Neben der deutschen Mannschaft nehmen auch Italien, die Tschechische Republik und Serbien teil. Die... [Weiter »](#)

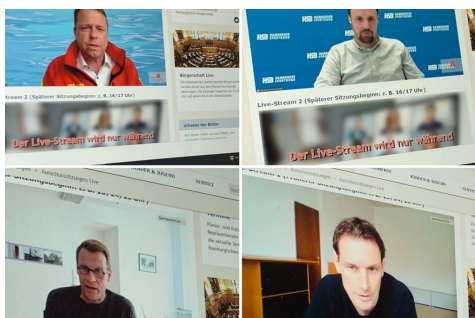


„Hamburg räumt auf“ – Im Einsatz in Lokstedt

Heute ging es im Rahmen von „Hamburg räumt auf“ dann auch noch einmal nach Lokstedt. Hier konnten wir mit der SPD Lokstedt im Lokstedter Grünzug und angrenzenden Wohnvierteln Müll sammeln – eine prima Aktion bei bestem Wetter, bei der wir auch viele nette Gespräche mit AnwohnerInnen und SpaziergängerInnen führen konnten.

„Hamburg räumt auf“ – Im Einsatz in Schnelsen

Heute waren wir im Rahmen von „Hamburg räumt auf“ mit Geschäftsleuten aus der Frohmestraße, Bezirksamtsleiter Kay Gätgens, den Bezirksabgeordneten Koorosh Armi und Bernd Hoffmann und engagierten BürgerInnen in Schnelsens Zentrum unterwegs. Es war zwar etwas frisch, aber die Stimmung war prima und es wurde einiges geschafft (wobei die meisten Bereiche erfreulicherweise sehr ordentlich aussehen). Vielen... [Weiter »](#)



Sportausschuss berät über Schwimmernoffensive und Lage des Hamburger Sports

Mit Heiko Mählmann, Präsident der DLRG Landesverband Hamburg e.V., Frank Rauchfuß aus dem Vorstand des Hamburger Schwimmverbandes und Vertretern von Bäderland und Senat konnten wir uns heute über die Umsetzung der Hamburger Schwimmernoffensive für Hamburgs Kinder im Online-Sportausschuss austauschen. Durch die Pandemie sind die Bedarfe nach wie vor hoch, es gibt Wartelisten und es werden... [Weiter »](#)

Besuch der Flüchtlingsunterkunft Schmiedekoppel

Zusammen mit unserem Bundestagsabgeordneten Niels Annen, dem Staatsrat der Innenbehörde, Bernd Krösser und KollegInnen der Grünen war ich heute erneut zu Besuch in der öffentlichen Unterkunft an der Niendorfer Schmiedekoppel, in der seit vielen Jahren Plätze für Geflüchtete vorgehalten werden. Ein Großteil der hier untergebrachten Menschen – vor allem Frauen und Kinder – kommt mittlerweile... [Weiter »](#)



Aktuelles aus Bürgerschaft: Flüchtlingshilfe, Pandemiebekämpfung, ärztliche Versorgung, Kinder- und Jugendhilfe, Stadtwirtschaftsstrategie

Die derzeit beherrschenden aktuellen Themen sind der Krieg in der Ukraine und die Bekämpfung der Corona-Pandemie. Bei der Debatte über die Auswirkungen des Krieges wurde wieder einmal deutlich, wie leistungsfähig das Hamburger Hilfesystem ist und wie groß Anteilnahme und Hilfsbereitschaft in unserer Stadt sind. In den letzten vier Wochen sind mehr als 17.000 Menschen aus... [Weiter »](#)

Besuch im neuen ETV-Sportzentrum Hoheluft

Nachdem im letzten Jahr Einweihung gefeiert wurde (hier mein Bericht), konnte ich mich heute zusammen mit Niels Annen bei einem Rundgang mit dem ETV-Vorsitzenden Frank Fechner durch das neue Sportzentrum Hoheluft am Lokstedter Steindamm über die Entwicklungen seit der Eröffnung und die Fortschritte bei den Maßnahmen auf dem Außengelände informieren. Das Sportzentrum setzt in vielen... [Weiter »](#)



„Hamburg räumt auf“ – Im Einsatz in Niendorf

Jedes Jahr beteiligen sich Tausende Hamburgerinnen und Hamburger an den Aktionen von „Hamburg räumt auf“, der deutschlandweit größten Stadtputzaktion. Auch mit der SPD Niendorf sind wir jedes Jahr dabei: Am 25. März waren wir entlang der Parkplätze beim Kundenzentrum am Tibarg und rund um die Alte Schule Niendorf im Einsatz. Bei bestem Wetter wurde ordentlich... [Weiter »](#)

Unterstützung für Hamburgs Kinder: Eine Million Euro für die Schwimmförderung

Um die pandemiebedingten Lernrückstände beim Schwimmen lernen abzubauen, wird die von der Bürgerschaft initiierte Anfänger-Schwimmlernoffensive vom Senat weiter vorangetrieben. Diese sieht vor, dass jedes Kind, das Schwimmen lernen möchte, in Hamburg eine Unterstützung von 40 Euro erhält. Kinder aus Familien, die Sozialleistungen empfangen, können kostenlos an Schwimmkursen teilnehmen. Dies geht aus der Antwort des Senats auf eine Schriftliche Kleine... [Weiter »](#)

Endlich: S 21-Ausbau soll starten

Auf diese Nachricht hat Hamburg – und insbesondere viele Bürgerinnen und Bürger in Schnelsen und Eidelstedt lange gewartet: Endlich liegt die Baugenehmigung für die neue Linie S 21 nach Kaltenkirchen vor, die auf der bisherigen AKN-Linie A1 entstehen soll. Von den insgesamt knapp 34 Kilometern Ausbaustrecke liegen elf Kilometer in Schnelsen und Eidelstedt und 23... [Weiter »](#)



Hinweis in eigener Sache: Am 25. Mai 2018 ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung in Kraft getreten, mit der das Datenschutzniveau innerhalb der gesamten EU auf einen einheitlich hohen Standard gesetzt worden ist. Datenschutz hatte für uns bisher schon einen hohen Stellenwert. Weiteres finden Sie hier: <https://www.marc-schemmel.de/datenschutz/>

Wenn Sie künftig meinen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie einfach auf den Abmelde-Button unterhalb des Textes. Alternativ können Sie auch den Abmelde-Link am Ende dieses Newsletters nutzen.

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Marc Schemmel, MdHB
Rudolf-Klug-Weg 9 | 22455 Hamburg

Telefon: 040 / 550 046 40 | E-Mail: mail@marc-schemmel.de